

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1897**

144 (25.5.1897) Drittes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 144. Drittes Blatt.

Dienstag den 25. Mai

1897.

## Amtliche Bekanntmachungen. Konkursverfahren.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Bauunternehmers Ludwig Fischer in Karlsruhe ist zur Prüfung der nachträglich angemeldeten Forderungen Termin auf

**Wittwoch den 9. Juni 1897, Vormittags 9 Uhr,**

vor dem Großherzoglichen Amtsgerichte hier selbst, Akademiestraße 2, II. Stock, Zimmer Nr. 14, anberaumt.

Karlsruhe, den 22. Mai 1897.

**Raßenberger,**

Gerichtsschreiber des Großherzoglichen Amtsgerichts.

## Vermögensabsonderung.

Nr. 6633. Die Ehefrau des Kutschers Jakob Häfele, Aloisia geb. Gerle hier, vertreten durch Rechtsanwalt Dr. Haas, klagt gegen ihren genannten Ehemann mit dem Antrage, sie für berechtigt zu erklären, ihr Vermögen von dem ihres Ehemannes abzusondern.

Termin zur Verhandlung des Rechtsstreits vor Großh. Landgericht dahier, Zivilkammer I, ist bestimmt auf

**Dienstag den 6. Juli 1897, Vormittags 9 Uhr.**

Dies wird hiermit zur Kenntnisnahme der Gläubiger bekannt gemacht.

Karlsruhe, den 22. Mai 1897.

**Gerichtsschreiberei des Großherzoglichen Landgerichts.**  
Dietrich.

## Freiwillige Feuerwehr.

### IV. Compagnie.

Dienstag den 25. Mai, Abends 8 Uhr, Compagnieverammlung bei Kamerad Schnellbach.

**E. Blum.**

## Bergebung von Betonarbeiten.

21. Die Herstellung von ca. 1125 qm Betonfundament für Holzpflaster soll vergeben werden. Schriftliche Angebote hierauf sind verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen bis

**Donnerstag den 3. Juni,**  
Vormittags  $\frac{1}{2}$  10 Uhr,

in diesseitiger Kanzlei einzureichen, woselbst die Bedingungen nebst Plänen zur Einsicht aufstehen.

Karlsruhe, den 22. Mai 1897.  
Städt. Tiefbauamt.

## Bergebung von Holzpflaster.

31. Die Herstellung von ca. 1125 qm Holzpflaster soll vergeben werden.

Schriftliche Angebote hierauf unter Bezeichnung des zu verwendenden Holzes und Angabe der bei demselben angewendeten Imprägnierungsmethode sind verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen bis

**Donnerstag den 3. Juni,**  
Vormittags  $\frac{9}{2}$  Uhr,

in diesseitiger Kanzlei einzureichen, woselbst die Bedingungen zur Einsicht aufstehen.

Karlsruhe, den 22. Mai 1897.  
Städt. Tiefbauamt.

## Lieferung von gußeisernen Kanalisationsbestandteilen.

21. Die Lieferung von ca. 58900 kg gußeisernen Kanalisationsbestandteilen soll vergeben werden.

Schriftliche Angebote hierauf sind verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen bis

**Donnerstag den 3. Juni,**  
Vormittags 9 Uhr,

in diesseitiger Kanzlei einzureichen, woselbst die Bedingungen nebst Zeichnungen zur Einsicht aufstehen.

Karlsruhe, den 24. Mai 1897.  
Städt. Tiefbauamt.

## Lieferung von verzinkten Schlammfangeimern.

Die Lieferung von 210 Stück verzinkten Schlammfangeimern soll vergeben werden.

Schriftliche Angebote hierauf sind verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen bis

**Donnerstag den 3. Juni,**  
Vormittags 9 Uhr,

in diesseitiger Kanzlei einzureichen, woselbst die Bedingungen nebst Zeichnung zur Einsicht aufstehen.

Karlsruhe, den 22. Mai 1897.

Städt. Tiefbauamt. 21.

## Gemeinde Rintheim.

21. Das Ländchen der 3 im Gebrauche befindlichen Viehställe der Volksschule sowie der beiden Kragaden am Schulhaus, der Lehrerwohnungen, der Fenster und Läden, sowie das Abnehmen des Verputzes und Wiedererneuern der Giebelwand allda sollen im öffentlichen Verdingungswege vergeben werden.

Die auf Einzelpreise per qm zu stellenden Angebote sind verschlossen und portofrei, mit entsprechender Aufschrift versehen, spätestens bis

**Dienstag den 1. Juni d. J.** an den Gemeinderath Rintheim einzureichen.

Rintheim, den 24. Mai 1897.

Gemeinderath.

Vesle, Bürgermeister.

Schuder, Rathschreiber.

## Versteigerung

von gebr. Kaffee, Schweinefett, Cigarren und Schulstullen.

Dienstag den 25. Mai 1897, Nachmittags 2 Uhr, werden Jähringerstraße 63 im Laden versteigert: 50 Pakete rein und fein schmeckender, gebr. Kaffee, à 1 Kilo, reines deutsches Schweinefett in jedem Quantum, 7 Sorten bessere Cigarren, sodann Bücherrahmen, Schieber, Photographierahmen, Cigarrenspitzen und dergl., wozu Liebhaber einladet

**B. Dressel.**

Sulzbach.

## Farren-Versteigerung.

Die Gemeinde Sulzbach, Amt Ettlingen, versteigert am **Wittwoch den 26. d. Mts.**, Nachmittags  $\frac{3}{2}$  Uhr, einen fetten, 3-jährigen Rindsfarren.

Sulzbach, den 24. Mai 1897.

Der Gemeinderath.

Lumpp, Bürgermeister.

vdt. Gengelmaier.

## Wohnungen zu vermieten.

\* **Sirschstraße 63** ist eine Mansardenwohnung von 1 oder 2 Zimmern nebst Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

\*21. **Leopoldstraße 6** ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, sowie Gas, Keller, Mädchen- und Speicherkammer sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

\*21. **Rudolfstraße 16**, in schöner freier Lage, ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, 1 Mansarde, Küche, Keller und Trockenplatz auf 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre rechts.

21. **Rüppurrerstraße 8** ist im Seitenbau eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern mit Küche und 2 Kammern an 2 einzelne ruhige Leute zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock des Vorderhauses.

**Viktoriastraße 14** ist in freundlichem Seitenbau eine Wohnung von 3 Zimmern und Mansarde an eine reinliche Familie ohne Kinder auf's Juli-Quartal zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, parterre.

\* **Walhornstraße 19** sind 2 Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

\* **Walbstraße 17** ist im Hinterhaus eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock daselbst.

\* **Westendstraße 23** ist der 2. Stock von fünf Zimmern, Balkon, Küche etc. sofort oder später an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres parterre.

\* **Bähringerstraße 57** sind im 3. Stock auf 1. Juli 2-3 unmoblierte Zimmer und Küche mit Pension und Bedienung an eine oder zwei Personen zu vermieten.

\*21. Im 3. Stock des Seitenbaues ist die Mansardenwohnung bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Kammer, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Akademiestraße 30.

\*21. In einem zweistöckigen Hause mit großem Garten der Westendstraße ist die Bel-Etage mit 5 Zimmern, Veranda und Bad, Mansarden und Keller nach Bedarf auf 1. Juli eventuell auch früher zu vermieten. Näheres Jähringerstraße 102 im Erdladen.

\* In feinem, abgeschlossenen Hause ist im 4. Stock eine neuhergerichtete Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Dieselbe eignet sich am besten für eine einzelne Dame oder kleine Familie. Näheres Friedenstraße 26 im 3. Stock.

## Herrschaftswohnung.

\* **Gottesauerstraße 2** ist eine schöne, geräumige Erkerwohnung mit Gas, bestehend aus 4 schönen Zimmern mit Parkettböden, Küche, Keller und Mansarde, an eine ruhige Familie auf 1. Juli d. J. zu vermieten. Näheres parterre.

### 3.1. Zu vermieten

Ist der seither von Herrn Hofkonditor Bauer innegehabte Laden nebst Nebenräumen mit oder ohne Wohnung auf 23. Juli. Näheres Ritterstraße 14 im 2. Stod.

#### Wohnungs-Gesuch.

Eine kleine Familie mit ruhigem Geschäft sucht auf 1. Juli eine Wohnung von 4-5 Zimmern nebst Zugehör im westlichen Stadtteil, wozüglich in der Nähe des Theaters. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3927 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Zimmer zu vermieten.

Waldhornstraße 19, 1 Treppe hoch, sind 2 sehr schön möblierte Zimmer sofort zu vermieten.

Ein gut möbliertes Zimmer ist sofort oder auf 1. Juni zu vermieten: Bürgerstraße 12, parterre.

Blumenstraße 12 ist ein unmöbliertes Zimmer im 2. Stod, auf die Straße gehend, auf 1. Juli an eine einzelne Person zu vermieten. Zu erfragen daselbst rechts.

Adlerstraße 7 ist im 2. Stod des Vorderhauses ein schönes, gut möbliertes Zimmer per sofort oder auf 1. Juni, sowie ein großes, gut möbliertes Zimmer im Hinterhaus auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stod des Vorderhauses rechts.

Ein großes, unmöbliertes Zimmer ist im Seitenbau auf den 1. Juni zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 61 im 3. Stod.

Ein möbliertes, gesundes Zimmer ist an einen reinlichen Arbeiter zu vermieten: Rudolfsstr. 5 im 5. Stod.

Bähringerstraße 62 ist ein möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, parterre, sofort oder auf 1. Juni zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

3.1. Zwei gut möblierte Zimmer, nach der Straße gehend, sind an einen oder zwei solide Herren als bald zu vermieten: Akademiestraße 48, 2. Stod.

Douglasstraße 22 sind im 3. Stod ein großes, gut möbliertes Zimmer und ein kleineres, einfach möbliertes Zimmer auf 1. Juni zu vermieten.

Schloßplatz 3, Eingang Kronenstraße, Glasabschluss links, sind gut möblierte Parterrezimmer zu 1 und 2 Betten mit oder ohne Pension sogleich oder auf 1. Juni zu vermieten.

### Hirschstraße 10,

nächst der Kaiserstraße, ist ein gut möbliertes Zimmer mit Balkon auf 1. Juni zu vermieten. Zu erfragen zwei Etagen hoch.

### Ein möbliertes Zimmer

ist sogleich zu vermieten: Schützenstraße 58 im 4. Stod.

### Kaiserstraße 177

ist ein möbliertes Zimmer auf 1. Juni billig zu vermieten. Näheres daselbst, 4 Treppen hoch.

### Pension-Anerbieten.

Amalienstraße 14, Ecke, gegenüber dem Klapphorn, ist ein gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. Näheres im 3. Stod links.

### Dienst-Anträge.

Ein einfaches, braves Mädchen findet sogleich Stelle: Hebelstraße 17, parterre.

Ein junges, williges Mädchen wird für sofort gesucht. Näheres Hirschstraße 44, parterre.

Ein braves, fleißiges Mädchen kann sofort eintreten: Steinstraße 4 im 1. Stod bei L. Kappler.

Ein einfaches, williges Mädchen, welches gut waschen und putzen kann wird sofort gesucht. Näheres Kronenstraße 27 im 2. Stod.

Zur Stütze der Hausfrau und zur Aufsichtigung der Kinder wird ein durchaus gewandtes Mädchen aus guter Familie gesucht bei Familienanschluß. Solche, welche schon längere Zeit in ähnlicher Stellung waren, mögen sich melden bei Urban Schmitt, Haupt-Central-Büreau, Erbprinzenstraße 3 im 2. Stod.

Für auf's Ziel (1. Juli) sind sehr gute Stellen zu vergeben für ordentliche Mädchen, welche kochen können, in besseren Häusern; ebenso finden Zimmermädchen, welche nähen und bügeln können, sehr gute Stellen durch Frau Kaff, Walbstraße 29, 2. Stod.

\*21. Ein fleißiges Küchenmädchen wird für sofort gesucht. Hoher Lohn zugesichert. Näheres Markarafenstraße 10.

\*21. Ein tüchtiges, reinliches Hausmädchen bei hohem Lohn und guter Behandlung gesucht; ebenso kann auch ein Kochfräulein eintreten. Näheres Birkel 31.

Köchinnen für Hotels, Cafés u. Herrschaften finden Stellen gegen hohe Salairs durch Urban Schmitt, Erbprinzenstraße 3 im 2. Stod. \*

### 100-150 Mark

werden sofort gegen 6% Zins, gute Sicherheit und baldige Abzahlung aufzunehmen gesucht. Gesl. Off. bittet man unter Nr. 3926 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Einige geübte Weiszennäherinnen** gesucht. Heinrich Gramer, Kaiserstr. 189.

Geübte Arbeiterinnen für Kostüme werden sofort gesucht: Bähringerstraße 98, eine Treppe hoch rechts.

Stelle-Antrag. \*21. Ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, welches der guten bürgerlichen Küche selbstständig vorstehen kann und die übrige Hausarbeit pünktlich besorgt, wird auf 1. Juli zu einer kleinen Familie gesucht: Westendstraße 52 im 2. Stod, von 9-11 und 3-6 Uhr.

Ein tüchtiges Büffetfräulein und Küchenmädchen gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein tüchtiges Küchenmädchen wird sogleich gesucht im Gasthaus zur Stadt Pforzheim.

Zum baldigen Eintritt wird ein solches Mädchen gesucht: Bähringerstraße 48.

Mädchen-Gesuch. \*21. Für einen kleinen Haushalt wird ein braves, fleißiges Mädchen für Mitte oder Ende Juni gesucht: Friedenstraße 16 im 4. Stod.

Mädchen-Gesuch. \*21. Ein braves Mädchen findet Stelle. Näheres Rüppartsstraße 24a, Friedrichstron.

Für auswärts sind Stellen für Mädchen, welche kochen können, vornehmlich nach Baden, Baden, Basel (Schw.), Saargemünd und drei sehr gute Stellen nach Mannheim bei hohem Lohn. Eintritt 1. Juni u. 1. Juli. Näheres durch Frau Kaff, Walbstraße 29 im 2. Stod.

Aushilfe. \* Gesucht für sogleich eine Aushilfe für Küchen- und Hausarbeit: Körnerstraße 31 im 2. Stod.

Kellnerin. Eine tüchtige, für ein gutes Lokal, findet sofort Stelle. Näheres durch Kaff, Schwabenstraße 84.

Eine einfache, fleißige Kellnerin wird sogleich gesucht im Gasthaus zur Stadt Pforzheim.

Eine einfache, tüchtige Kellnerin kann sofort eintreten: Alte Brauerei Wischoff, Berrenstraße 10.

Kellnerinnen, Hausmädchen, Küchenmädchen finden sofort Stellen durch Frau Ida Kühenthal, Bähringerstraße 72.

Lehrstelle. 3.1. Für 1 bis 2 junge Leute sind in meinem Waarenagenturen-, Wein- und Fouragegeschäft Lehrstellen offen. Karl Baumann, Akademiestraße 20.

### Fuhrknecht

kann eintreten: Amalienstraße 29 im 2. Stod.

### Ein Hausbursche

wird gesucht: Walbhornstraße 22.

### Hausbursche,

ein kräftiger, anständiger, von 17-18 Jahren, findet auf 1. Juni Stelle: Amalienstraße 14b, Ecke der Karlstraße im Eckladen.

### Stellen-Gesuche.

\*21. Ein junger Mann, 24 Jahre alt, beim Militär gedient und mit guten Zeugnissen versehen, sucht Stelle als Einkassierer oder Büroabdiener. Auch kann Kautions gestellt werden. Offerten unter Nr. 3928 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\*21. Ein gebildetes Fräulein, welches die Buchführung gut versteht und perfekte Maschinenschreiberin ist (auf Wunsch eigene Maschine), sucht auf sofort oder 1. Juni Stellung. Offerten sind unter Nr. 3915 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\*21. Ein Fräulein aus achtbarer Familie sucht Stelle in ein besseres Geschäft als Verkäuferin. Offerten unter Nr. 3924 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Herrschaftsköchin, welche der feineren Küche selbstständig vorstehen kann, sucht bei einer besseren Herrschaft auf den 1. Juni Stelle. Näheres durch Frau Kaff, Schwabenstraße 84.

Beschäftigungs-Gesuche. \* Eine junge Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen; auch nimmt dieselbe Monatsstellen an. Zu erfragen Durlacherstraße 7 im 4. Stod.

\* Ein Mädchen sucht noch einige Kunden im Bügeln in und außer dem Hause; auch würde daselbe in ein Bügelgeschäft gehen. Näheres Karlstraße 25 im Hinterhaus, 2. Stod links.

Eine reinliche Frau empfiehlt sich im Waschen und Putzen sowie im Wecktragen. Näheres Fasanenstraße 28 im Seitenbau, 2. Stod links.

Empfehlung. \* Eine tüchtige Köchin empfiehlt sich im Aushilfskochen in Wirtschaften. Zu erfragen Durlacherstraße 22 im 3. Stod.

Empfehlung. \* Eine ältere Person empfiehlt sich im Waschen und Putzen: Durlacherstr. 103, Vorderhaus, 2. Stod.

Verloren. \* Sonntag Mittag wurde von der Amalien- bis Westendstraße eine Granatbroche verloren. Man bittet den redlichen Finder, dieselbe gegen gute Belohnung Amalienstraße 12, parterre, abzugeben.

Verloren wurde Sonntag Abend den 23. Mai auf dem Wege vom Schützenhaus nach der Schirmerstraße eine schwarze Damenuhr nebst kurzer Kette. Der Finder wird gebeten, dieselbe gegen Finderlohn Schirmerstraße 3 im 2. Stod abzugeben.

Haus-Verkauf. \* Haus, südlicher Stadtteil, wegen Wegzug alsbald zu verkaufen. 5 Zimmer-5 Wohnungen, bevorzugte Lage, Stadtpark-Nähe. Gute Kapitalanlage. Direkter Verkauf, jedoch Vermittlung nicht ausgeschlossen. Offerten wolle man unter Nr. 3913 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Verkaufs-Anzeigen. \* Ein mittelgroßer, gut erhaltener Wirtschaftsherd sowie Gläser und eine gut erhaltene Nähmaschine sind billig zu verkaufen: Winterstr. 34 im 4. Stod.

\* Eine gut erhaltene, eiserne Bettlade mit Sprungfedernrost und Matratze ist billig zu verkaufen oder gegen eine Kinderbettlade umzutauschen. Zu erfragen Werderstraße 73 im 2. Stod links.

\* Eine neue, sehr gute Hosenhärmatratze und ein Kanapee sind billig zu verkaufen: Werderstraße 13 im 2. Stod.

\* Bürgerstraße 5 im 2. Stod sind im Auftrag einer Herrschaft wegen Trauer zu verkaufen: 1 neues, seidenes Kleid, mehrere seidene Blousen, 1 gesticktes Kleid, 1 Blouskleid, einige Stoffkleider, ferner: 1 Violine, 1 Flöte, einige Bilder, Nachmittische und 1 alte Jagdflinte. Händler verboten.

Ein mittelgroßer, gebrauchter Herd ist sofort wegen Platzmangel billig abzugeben: Hirschstraße 44, parterre.

• Eine größere Präzisionswaage (vernichtet), für Chemiker oder Apotheker passend, ist zu verkaufen: Kreuzstraße 16, parterre rechts.

Im Auftrag zu verkaufen: 1 neuer Sameltaschendivan für 80 M., 1 neue rothbr. Peluche-Ottomane 40 M., 1 eleg. neues Vertico m. Aufsatz 65 M., 1 schön erhaltenes Silberschränken (Wabagon) m. Spiegel 50 M., 1 vergold. Pfeiler-Spiegel m. schönem Aufsatz 20 M., 1 neues Consoles- oder Humpenbrett 15 M., 1 neuer Klavierstuhl (eif. Spindel) 10 M., neue Regulatoren mit Schlagwerk à 17 M., 1 gut erhalt. rothbr. Nippgarmitur (fl. Sopha, 4 Halbfauteuils) 60 M. im Haas'schen Commis.-Geschäft, Kronenstr. 22.

• Ein großer Tisch, ca. 2 m lang, 80 cm breit, ist zu verkaufen: Kreuzstraße 16, parterre rechts.

• Billig zu verkaufen: 1 Divan mit 5 gebolsterten Stühlen, beinahe noch neu, mit rothem Ritzüberzug, für 75 M., großer polirter Kleiderschrank 28 M., Nähtisch 8 M., Sekretär 10 M.: Wilsdorfstraße 4.

• Sehr billige Betten. Ein kompl. guterhalt., massiv nussbaum. Bett, für 2, ein kompl. schön erhalt. massiv nussb. Bett mit bestem Federgerüst M. 60, 1 pol. Bettstelle, Kopf und Fußteil M. 18 im Auftrag zu verkaufen in der Auktion Haas, Kronenstr. 22.

6.1. **Saloneinrichtung,** bestehend in 1 Divan mit hoher Lehne, 2 Fauteuils und 4 Stühlen, 1 Bücherschrank, 1 Trumeau mit Spiegelansatz und 1 dazu passenden Teppich, sind um billigen Preis abzugeben: Markgrafenstraße 16.

• Sehr billig zu verkaufen. Eine hochfeine Plüschgarnitur (Kanapee und 4 Fauteuils) in gepreßtem Seidenplüsch ist um sehr billigen Preis wegen Mangel an Platz zu verkaufen: Markgrafenstraße 16 im zweiten Stock links.

• Ein gut erhaltenes Schreibbüro ist um den Preis von 55 Mark zu verkaufen: Werderstraße 10, parterre.

• 3.1. Zwei beinahe noch neue Nähmaschinen sind wegen Mangel an Platz um billigen Preis zu verkaufen: Markgrafenstraße 16.

• Fahrrad, noch sehr gut erhalten (Vollgummi), ist für 40 M. sofort zu verkaufen: Karlstraße 29a im 5. Stock.

• Badewannen, Sitz- und Abwaschwannen sind wegen Umzug billig zu verkaufen: Bürgerstraße 21, parterre.

• Verkauf. Ein neuer Numerateur (Zahlenhöhe 6 mm, viestellig bis 9999) ist zu verkaufen. Näheres Hirschstraße 7.

• Kanarienvogel, harter Roller, gute Sänger, sind billig abzugeben bei H. Scherer, Kaiserstraße 221.

• Schöne Oleanderbäume und Epheuhecke sind zu verkaufen im Reichskanzler, Amalienstraße 17. \*3.1.

• Ankauf. 2.1. Wegen großem Mangel an getr. Herren- und Damenkleidern, Stiefeln sowie gebrauchten Betten und Möbeln zahle ich so viel als möglich hohe Preise. Durch Postkarte benachrichtigt, komme ich zu jeder Zeit in's Haus. J. David, Markgrafenstraße 19.

• Mittagstisch-Anerbieten. 4.1. Zu einem guten Mittagstisch (1 Mark) werden noch einige solche Herren gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

• Unterrichts-Gesuch. • Wer erteilt einem jungen Kaufmann Unterricht in Buchführung. Offerten mit Honorar-angabe sind unter Nr. 3923 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Wirthschaft zu vermieten.**  
In besser Lage Karlsruhe's ist eine gangbare Weinwirthschaft an einen tüchtigen Wirth auf 1. oder 23. Oktober d. J. zu vermieten. Offerten unter Nr. 3925 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Die beliebtesten Schweizer Kümmele-Biscuits, sog. Bier-Biscuits, sowie Leibniz-Cakes und Dessert-Waffeln frisch eingetroffen bei  
**A. L. Beck,**  
Kaiserstraße 150. Telephon 335.

Friedrichsdorfer Zwieback, Weiß. Pumpernickel, stets frisch bei  
**A. L. Beck,**  
Kaiserstraße 150. Telephon 335.

6.1. **Branselimonade, Limonadenwasser, Gerolsteiner Sprudel, Apollinaris, Emser- und Selterswasser** empfiehlt stets frisch  
**J. Burkhardt,**  
Friedenstraße 11.

**A. L. Beck,**  
Kaiserstraße 150, Telephon 335.



empfehlen frisch eingetroffen:  
**Blaufelchen,**  
Ostender Soles, Aheinsalm, Sechte, Schollen, Schellfische, Cabeljau.

Frisch abgekochte **Ostsee-Krabben** (Crevettes) heute eingetroffen bei  
**A. L. Beck,**  
Kaiserstraße 150. Telephon 335.

**Rechter Gouda-Käse,** feinste Mai-Waare, eingetroffen bei  
**A. L. Beck,**  
Kaiserstraße 150. Telephon 335.

Lange und runde **Sommer-Maltkartoffeln** in der bekannt vorzüglichen Qualität in frischen Sendungen eingetroffen bei  
**A. L. Beck,**  
Kaiserstraße 150. Telephon 335.

Feinstes dunkles **Kulmbacher Exportbier** in 1/4 und 1/2 Flaschen empfiehlt  
**A. L. Beck,**  
Kaiserstraße 150. Telephon 335.

**Frische Hofgutbutter,** sehr fettreich, per Pfund 1 M., bei Mehrabnahme billiger.  
**M. Scheibner,**  
Zirkel 21.

**Moninger'sches Exportbier** à Flasche 22 Pfg.,  
**Moninger'sches Lagerbier** à Flasche 18 Pfg.,  
**Prins'sches Exportbier (hell)** à Flasche 20 Pfg.,  
**Prins'sches Lagerbier** à Flasche 18 Pfg.,  
**Fehrl. v. Seidenack'sches Exportbier (hell)** à Flasche 22 Pfg.  
empfehlen stets frisch und in's Haus gebracht  
**J. Burkhardt,**  
6.1. Friedenstraße 11.

**Patente**  
besorgen u. verwalten  
**H. & W. Pataky**  
Berlin NW., Luisen-Strasse 25.  
Sichern auf Grund ihrer reichen Erfahrung (25 000 Patentangelegenheiten etc. bearbeitet) sachmännlich gediegene Vertretung zu. Eigene Bureaux: Hamburg, Köln a. Rh., Frankfurt a. M., Breslau, Prag, Budapest. Referenzen: grosser Häuser — Gegr. 1882 — ca. 100 Angestellte. Verwertungsverträge ca. 1 1/2 Millionen Mark. Auskunft — Prospecte gratis.

**Gartenmöbel**  
3.1. aller Art,  
**Rollschutzwände**  
in jeder Grösse,  
billig bei  
**Otto Büttner,**  
Kaiserstrasse 158,  
Ecke Douglasstr.

**Der Kupferstich**  
ist der vornehmste Zimmerschmuck.  
Ich empfehle solche zu Hochzeits- und Gelegenheitskäufen. Dieselben sind in größter Auswahl zu haben direkt vom Einrahmer  
**A. Mülthaler,**  
Bilder-Handlung und Einrahmungs-Geschäft,  
25.5. Erbprinzenstraße 26.

Soeben traf bei uns ein:  
**Emil Frommel.**  
Schlichte Bilder aus seinem Leben. Preis eleg. geb. M. 2.40.  
Allen Verehrern des Heimgegangenen auf's Wärmste empfohlen von  
**Müller & Gräff.**

**Bad-Anstalt**  
18 Friedenstraße 18.  
Täglich geöffnet, an Sonn- und Feiertagen nur bis Mittags. 12.11.

Das „Allerneueste“ und „Bequemste“ in

# Sommer-Corsets

aus **Batiste, Tüll, Manilla, Toile etc.** in den modernsten Façons, von der **hochelegantesten** bis zur **einfachsten** Ausführung, empfiehlt

Die **Brüssler Corset-Fabrik,**  
**Niederlage R. Halle,**

21. **Kaiserstrasse 96.**

## Vorwestchen

für  
**Jaquet-Costümes,**  
neu und reizend arrangirt,  
in grösster Auswahl  
empfehlen

**Gebrüder Ettliger,**  
Grossh. Hoflieferanten,  
Kaiserstrasse 199.

### Dankjagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme anlässlich des Ablebens unseres lieben unvergesslichen Bruders und Onkels

**Landgerichtsrath**  
**Gustav Stibinger**

sprechen wir an dieser Stelle Allen unsern innigsten Dank aus.

Karlsruhe, den 24. Mai 1897.  
Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

### Standesbuch-Auszüge.

#### Eheaufgebot:

22. Mai. Oswald Gerlach von Ludenwalde, techn. Inspektor in Münster i. W., mit Amalie Burt von hier.

#### Geburten:

- 18. Mai. Anna Maria Katharina, Vater Heinrich Schmeckenbecker, Tagelöhner.
- 19. " Franz Sebastian, Vater Josef Kieser, Fabrikarbeiter.
- 19. " Josef, Vater Josef Brandner, Handschuhbändler.
- 20. " Martha Paula, Vater Karl Preisendanz, Hädtischer Arbeiter.
- 20. " Luise, Vater Gottlieb Schmidt, Tagelöhner.

- 20. Mai. Adolf Wilhelm, Vater Heinrich Brecht, Eisendreher.
- 21. " Walther Ludwig, Vater Peter Nikola, Kaufmann.
- 21. " Alfred, Vater Karl Etchelhart, Bureaugehilfe.
- 21. " Wilhelmine Luise, Vater Wilhelm Kleubler, Sattler.
- 21. " Theodor, Vater Rastall Thalmann, Kaufmann.
- 22. " Anna Marie, Vater Johann Baptist Schmid, Maschinist.
- 22. " Karoline Emilie Stefanie, Vater Christian Jöst, Kaufmann.

#### Todesfälle:

- 21. Mai. Heinrich Raussenberger, Kaufmann, ein Ehemann, alt 58 Jahre.
- 21. " Luise, alt 24 Tage, Vater Johann Haag, Fabrikarbeiter.
- 22. " Heinrich Holz, Bäckermeister, ein Ehemann, alt 48 Jahre.
- 22. " Wilhelm, alt 1 Monat 12 Tage, Vater Martin Hönninger, Schmied.
- 22. " Eugenie Dahn, alt 42 Jahre, Ehefrau des Hoffeuerhausdieners Julius Dahn.
- 22. " Adelheid Callmann, alt 69 Jahre, Wittwe des Schneiders Adolf Callmann.
- 22. " Heinrich Bachert, Tagelöhner, ledig, alt 22 Jahre.
- 22. " Lydia, alt 3 Monate 21 Tage, Vater Franz Kolb, Schuhmacher.
- 22. " Amalie Schuberg, alt 68 Jahre, Ehefrau des Oberforstrats Karl Schuberg.
- 22. " Magdalene Fekensmaler, alt 63 Jahre, Wittve des Sekretärs Gustav Fekensmaler.
- 23. " Friedrich, alt 8 Monate 8 Tage, Vater Heinrich Horn, Steher.

## Grossh. Conservatorium.

\* Wegen des Konzerts des Philharmonischen Orchesters findet die Chorübung nicht Mittwoch, sondern **heute Dienstag Abend 7 1/2 Uhr** statt.  
**Paul Haase.**

## Scheffelhof.

Bringe meine prächtigen Lokalitäten in empfehlende Erinnerung.  
„**Feinstes helles Gutfenkreuz-Export**“ und „**Kulmbacher Bier**“.  
— **G. Rheinboldt.**

### Fremde

übernachten vom 22. bis 23. Mai.

**Alte Post.** Schlegel, Kfm. v. Zweibrücken. Scherf, Kfm. v. Frankfurt. Nies, Kfm. v. Birmasens. Bress, Kfm. v. Fürth. Himmelsbach, Kfm. v. Hornberg. Gräß, Kfm. v. Berlin. Benzlau, Assistent v. Mannheim. Annaden, Kfm. v. Aachen.

**Bratwurfigbäckle.** Wöfner, Maschinenschlosser v. Göttingen. Hase, Schlossermstr. v. Redardischhofheim. Benzler, Lokomotivführer m. Frau v. Konstanz. Gädert, Koch v. Badnang. Fr. Spreng, Priv. v. Worms. Dndsh, Priv. v. Driedesheim. Riddle, Kfm. v. Bamberg. Hirschberger, Buchbdr. v. Frankfurt. Dannerer, Apoth. v. Schramberg. Hermes, Eisenbahnkontrol-Assistent v. Darmstadt. F. u. J. Hartmann, Kfl. v. Hanau. Vogner, Wirth v. Eckenoblen. Bernuthelt, Postbeamter v. Weissenbach.

**Darmstädter Hof.** Diermüller, Beamter v. Dittersweiler. Marfus, Kfm. v. Cassel. Hörtner, Kfm. v. Aischaffenburg.

**Drei Könige.** Franke, Kfm. v. Köln. Münch, Metzgermstr. v. Weiskheim. Kirschbaum, Kfm. v. Hilsheim. Fr. Schmitt, Priv. v. Baden. Dr. Hartmann, Rechtsprakt. v. Mannheim. Gdert, Rechtsprakt. v. Tauberbischofsheim.

**Geist.** Krotoschin, Kfm. v. Berlin. Karpinsky, Kfm. v. Witten. Frey, Zahnarzt v. Heidelberg. Raumann, Kfm. v. Nürnberg. Kesswih, Kfm., u. Dr. Bartels, Arzt v. Freiburg. Sorg, Kfm. v. Düsseldorf. Wolf u. Herzberger, Kfl. v. Köln. Dr. Jessen, Privatdozent v. Ströpsburg. Edelbrud, Kfm. v. Ebersfeld. Wiphaar, Kfm., Kuenger v. Schindler, Fabr. v. Gerboldsheim. Kolb u. Schrauer, Kfl. v. Leipzig. Dr. Meyer, Zahnarzt v. Wühl. Montigel, Zahnarzt v. Dellbronn. Weese, Theater-Dir. m. Frau v. Elbing. Pfeiffer, Kfm. v. Frankfurt. Irion, Restaurateur v. Waldobut. Garenfeld, Kfm. v. Hamburg. Hermann, Kfm. v. Mannheim. Frhr. v. Semsburg, Regierungsbaumeister v. Bismarck.

**Goldene Traube.** Delgendesch, Kfm. v. Frankfurt. Imhof, Kfm. v. Frammersbach. Lautenschläger, Kfm. v. Blauen. Schmidt, Kfm. v. Waldkirch. Fider, Kfm. v. Gschopau. Willen, Priv. m. Frau v. Zürich. Albino, Artist v. Mannheim. Etelzner, Mont. v. Würzburg. Rensching, Lehrer v. Barnsbart. Sturm, Priv. v. Grallsheim. G. Hauser, Wirth, u. B. Hauser, Landw. v. Dauchingen. Gremmelbacher, Urenfabrikant m. Frau v. Blützingen.

**Grüner Hof.** Bell, Kfm. v. Altleiningen. Lorenz, Leut. v. Baden-Baden. Reiger, Privat. m. Fam. a. Kurland. Wilder, Adjunkt v. Bayreuth. Fr. Schnell v. Aischaffenburg. Bisher v. Basel. Studgen, Kfm. v. Dresden. Roes, Kfm. v. Stalger. Gans, Kfm. v. Wien. Erbs, Kfm. v. Frankfurt. Friedrich m. Fam. v. Rastatt. Schwetzer, Kfm. v. Mannheim.

### Tagesordnung des Grossh. Landgerichts Karlsruhe.

#### Strosskammer III.

Mittwoch den 26. Mai, Vormittags 9 Uhr:

- 1. Str. S. gegen Karl August Löffel von Bergshausen, wegen Diebstahls.
- 1. Str. S. gegen Hermann Kästel u. Karl Knäbel von Forchheim, wegen Diebstahls und Uebertretung des §. 370 St.G.B.
- 1. Str. S. gegen Leopold Koch von Bergshausen, wegen Körperverletzung.
- 1. Str. S. gegen Friedrich Becke von Moosbrunn, wegen Körperverletzung.
- 1. Str. S. gegen Ludwig Barth von Forbach, wegen Verleumdung.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.